

5. Übungsblatt Topologie SS 2019 (Weiss)

1. Zum Teil eine Wiederholung von Übungsblatt 3, Topo 2, WS 18/19. Sei X ein CW-Raum mit Grundpunkt $*$; der Grundpunkt soll eine 0-Zelle sein. Der Einfachheit halber sei X kompakt und zusammenhängend. Sei

$$J^{(n)}X := \underbrace{X \times X \times X \times \dots \times X}_n / \sim$$

(Quotient der n -ten Potenz von X), wobei \sim die folgenden Relationen bezeichnet:

$$(x_1, x_2, x_3, \dots, x_j, x_{j+1}, \dots, x_n) \sim (x_1, x_2, x_3, \dots, x_{j+1}, x_j, \dots, x_n)$$

falls $x_j = *$ (wobei $j \in \{1, 2, \dots, n-1\}$ beliebig). Es gibt eine "Inklusion"

$$J^{(n)}X \longrightarrow J^{(n+1)}X$$

definiert durch $(x_1, \dots, x_n) \mapsto (x_1, \dots, x_n, *)$. Sei JX die aufsteigende Vereinigung der $J^{(n)}X$ mit der Kolimes-Topologie (eine Teilmenge von JX ist genau dann offen, wenn ihr Durchschnitt mit jedem $J^{(n)}X$ offen ist).

- (i) Die Produkt-CW-Strukturen auf den Potenzen von X bestimmen eine CW-Struktur auf den Quotienten $J^{(n)}X$ für jedes n und damit eine CW-Struktur auf JX .
- (ii) JX hat eine (naheliegende) Struktur von Monoid¹; die Multiplikationsabbildung $JX \times JX \rightarrow JX$ ist stetig und sogar zellulär.

Nun sei E_X der Quotientenraum, der aus der disjunkten Vereinigung von zwei disjunkten Kopien von $\text{cone}(X) \times JX$ entsteht, wenn wir Punkte der Form (x, w) in der ersten Kopie (wobei $x \in X \subset \text{cone}(X)$ und $w \in JX$) mit (x, wx) in der zweiten Kopie verkleben. (Der Ausdruck wx ist einigermaßen sinnvoll, weil $X \cong J^{(1)}X \subset JX$ und weil eben JX eine ausgezeichnete Monoidstruktur hat.)

Man zeige, dass E_X zusammenziehbar ist.

2. Das etwas langweilige Lemma 4.2.3 (Vorsicht, neue Nummerierung) sollte ein Gegenstück für Homotopie-Pushout-Quadrate haben.

Alles zur Abgabe bis Freitag 17.05. um 10:00, Briefkasten 184. Einzelabgabe. Punkte: 17, 3.

¹... hat eine assoziative Multiplikation mit neutralem Element. Inverse werden nicht gefordert.